

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **91 (1973)**

Heft 45

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

grosse Mannigfaltigkeit von Faktoren beherrscht, wie etwa durch die Stellung im Raum, die Häufigkeit und Beschaffenheit der Klüfte, durch den vorherrschenden Spannungszustand usw. Die Auswirkung des Grundwassers im Fels ist besonders bei der Standsicherheit von Felsböschungen und Talsperren deutlich. Die Gesetzmässigkeiten der Wasserströmung sind aber auch bei Trinkwassergewinnung bzw. beim Schutz des Bergwassers vor Verunreinigungen von grossem Interesse. Das Symposium hat die folgenden drei Themen behandelt:

1. Theoretische Grundlagen, Bestimmung der Felsdurchlässigkeit in situ
2. Mechanisches Verhalten klüftiger Felsmassen gegenüber Durchströmungsvorgängen, künstlich erzeugte Erdbeben
3. Wassergewinnung und Wasserverunreinigung.

Die in den vergangenen Jahren weltweit durchgeführten wissenschaftlichen und praktischen Untersuchungen sind nun willkommenerweise in Form der Symposiumsberichte auch dem Nichtspezialisten in übersichtlicher Form zugänglich.

Dr. K. Kovári, Institut für Strassen- und Untertagebau an der ETH Zürich

Wettbewerbe

Erweiterung der Friedhofanlage Dübendorf ZH. Der Gemeinderat von Dübendorf beauftragte drei Architekten mit der Ausarbeitung von Vorprojekten für die Erweiterung der Friedhofanlage. Auf Empfehlung der Beurteilungskommission wurde der Entwurf von André Studer, Architekt, Gockhausen, und Josef Seleger, Gartenarchitekt, Zürich, zur Weiterbearbeitung bestimmt. Fachexperten waren Ernst Studer und Fred Eicher, Zürich.

Primarschule Susten VS (SBZ 1973, H. 13, S. 328). In diesem öffentlichen Projektwettbewerb wurden vierundzwanzig Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (7000 Fr.) mit Antrag zur Weiterbearbeitung
Arnold Meichtry, Genf
 2. Preis (5500 Fr.) Xavier Furrer und Willy Jeiziner, Visp
 3. Preis (5000 Fr.) Edouard Furrer und Paul Morisod, Sion
 4. Preis (4000 Fr.) Helmuth Furrer, Zumikon
 5. Preis (3500 Fr.) Roger Lötscher, Susten-Leuk
 6. Preis (3000 Fr.) Baustudio 32, Xili Guntern, Brig
- Ankauf (1500 Fr.) Alberto de Chastonay, Sierre

Fachpreisrichter waren Charles Zimmermann, Kantonsbaumeister, Sitten, Ernst Anderegg, Meiringen, Albert Gnägi, Stadtarchitekt, Bern, Peter Lanzrein, Thun. Ersatzfachpreisrichter: Josef Iten, Stadtarchitekt, Sitten. Die Ausstellung ist geschlossen.

Mitteilungen aus dem SIA

SIA-Fachgruppe für Arbeiten im Ausland (FAA) Arbeitstagung über Auslandsaufträge

Wie in Heft 36 der Schweizerischen Bauzeitung vom 6. September 1973 angekündigt, führt die SIA-Fachgruppe für Arbeiten im Ausland am 23. November 1973 in Bern eine Arbeitstagung zum Themenkreis «Auslandsaufträge» durch. Behandelt werden Fragen der Beschaffung, Abwicklung und Koordination von Arbeiten im Ausland. Die Titel der Vorträge lauten:

- Vergabungspraxis der Bundesbehörden
- Vergabungspraxis der internationalen Organisationen
- Mögliches Angebot: Einzelleistung - Teamleistung; welche Honorarbasis? Risikofrage
- Prospektion, Akquisition, Massnahmen, Mittel, Kosten

Anschliessend ist ein Erfahrungsaustausch und die Diskussion gemeinsam interessierender Fragen vorgesehen.

Der Anmeldetermin ist auf den 15. November 1973 verlängert worden. Zu dieser FAA-Veranstaltung sind auch Nichtmit-

glieder freundlich eingeladen. Interessenten sind gebeten, sich beim Generalsekretariat des SIA, Postfach, 8039 Zürich, Telefon 01 / 36 15 70, anzumelden und den Tagungsbeitrag (100 Fr. für Fachgruppenmitglieder, 250 Fr. für Nichtmitglieder) auf das Postcheckkonto des SIA, 80-5594, mit Vermerk «FAA» auf der Rückseite des Abschnitts, zu überweisen. Sie erhalten alsdann eine Teilnehmerkarte.

Sektion Aargau, Martinimahl

Das diesjährige Martinimahl der Sektion Aargau findet am 16. November im Hotel «Storchen» in Schönenwerd statt. Wir treffen uns um 19 h zum Apéritif im Dancing. 20 h Nachtessen im Storchensaal. Anschliessend Tanz und gemütliches Beisammensein bis 02 h. Unkostenbeitrag und Essen einschliesslich Service, ohne Getränke, 40 Fr. Anmeldung bis 12. November an H. Gassmann, Sonnmattstrasse, 5022 Rombach.

Kurse und Tagungen

SEV- und SGA-Informationstagung über elektr. Antriebstechnik

Der Schweiz. Elektrotechnische Verein (SEV) und die Schweiz. Gesellschaft für Automatik (SGA) führen diese gemeinsame Tagung am 21. und 22. November 1973 im Hotel International in Zürich-Oerlikon durch. Beginn um 10.45 h.

Programm:

- Begrüssung durch R. Richard, dipl. Ing. ETH, Präsident des SEV. Anschliessend Eröffnung und Einführungsreferat: Prof. Dr. R. Zwicky, ETH Zürich, Präsident der SGA, Tagungs- und Diskussionsleiter: «Verfahren der elektrischen Antriebstechnik».
- «Regelungsmethoden in der elektrischen Antriebstechnik». Referent: O. Kolb, Dr. phys., BBC Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie, Baden. Anschliessend Diskussion.

Nach dem Mittagessen Vorträge zum Thema «Technik und Theorie der Umrichterantriebe»:

- «Antriebe mit stromrichter-gespeisten Synchronmaschinen». Referent: Dipl.-Ing. A. Haboek, Siemens AG, Erlangen. Diskussion.
 - «Umrichter-gespeiste Antriebe mit Asynchronmaschinen». Referent: Prof. H. R. Bühler, EPF Lausanne. Diskussion und Schlusswort.
- Etwa 17.45 h: Schluss des 1. Tages.

Donnerstag, 22. November 1973, Beginn 08.45 h. Tagungs- und Diskussionsleiter: Prof. H. R. Bühler, EPF Lausanne. **Themenkreis:** «Anwendungsorientierte Behandlung moderner Lösungen in der Antriebstechnik».

- «Mise en vitesse de machines synchrones au moyen de convertisseur statique de fréquence, dans les centrales électriques». Referent: A. Voumard, Ing.-Techn. HTL, BBC Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie, Baden. Diskussion.
- «Drehzahlvariable Antriebe in Elektrizitätswerken». Referenten: W. Siepmann, Ing. (grad.) und H. J. Nitschke, Ing. (grad.), AEG-Telefunken, Berlin. Diskussion, Pause.
- «Umrichter und klassische Gleichstromtechnik in industriellen Antrieben». Referent: S. Zürcher, dipl. Ing. ETH, BBC Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie, Baden. Diskussion.
- «Traktionsantriebe, Erfordernisse und Möglichkeiten». Referent: Dr. sc. techn. H. H. Weber, Generaldirektion SBB, Bern. Diskussion.
- «Wirk- und Blindleistungsregelung von Netzkupplungsumformern 50-16²/₃ Hz mit Umrichter-kaskade». Referent: Dr. Ing. H. Stemmler, BBC Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie, Baden. Diskussion und Schlusswort. Schluss der Tagung etwa um 16.15 h.

Tagungsort: Hotel International, am Marktplatz, 8050 Zürich-Oerlikon. Kosten: Teilnehmerkarte (2 Tage) 100 Fr. (Mitglieder des SEV und der SGA 60 Fr.). Mittagessen einschliesslich Getränke und Bedienung je 26 Fr. *Anmeldung* mit besonderer Anmeldekarte bis spätestens Samstag, den 10. November 1973,